

## DJK Eging a.See punktet in Bad Griesbach

Im niederbayerischen Derby in der Tischtennis Landesliga Südsüdost ist der DJK Eging a.See ein weiterer Punktgewinn im Abstiegskampf beim TSV Bad Griesbach gelungen.

In den Eröffnungsdoppeln waren zuerst Adolf Witschital / Hautzinger gegen Bultas / Schweikl machtlos. Liebl / Witschital Manfred hingegen erkämpften nach Abwehr von 3 Matchbällen gegen Graw / Hrebetschek noch den Sieg im entscheidenden 5. Satz. Bei Maier / Breinbauer ging leider nicht viel zusammen bei der 4-Satz-Niederlage gegen Bedau / Herauf. Somit lag Eging nach den Doppeln mit 2:1 zurück.

Im ersten Einzel musste Adolf Witschital die Übermacht von Miroslav Bultas anerkennen und konnte diesem nur zum klaren Sieg gratulieren. Für den ersten unerwarteten Punkt der Eginger sorgte Christian Liebl, der erstmals Gregor Graw besiegen konnte. Manfred Witschital war gegen Thomas Hrebetschek auch nah an einer Überraschung dran, wurde aber im 5. Satz noch abgefangen. Dafür holte Josef Maier gegen Andreas Schweikl einen überzeugenden Sieg. Im hinteren Paarkreuz holte Franz Breinbauer gegen Markus Bedau den wichtigen Punkt zum zwischenzeitlichen Ausgleich. Für die erstmalige Führung sorgte postwendend Andreas Hautzinger gegen Viktor Herauf. 5:4 damit der Zwischenstand für Eging nach der ersten Einzelrunde.

Das Spitzenspiel der beiden „Einser“ war tatsächlich eines, das diesen Namen auch vollumfänglich verdiente. Christian Liebl verlangte 5 Sätze lang alles von Miroslav Bultas ab, der aktuell der zweitbeste Spieler dieser Liga ist. Der Eginger gewann die ersten beiden Sätze und war damit der Sensation schon sehr nahe. Der tschechische Legionär drehte in den folgenden 3 Sätzen mit jeweils 11:9 das Spiel jedoch noch zu seinen Gunsten. Im folgenden Match war für Adolf Witschital auch gegen Gregor Graw nicht viel zu holen. Als dann auch Josef Maier gegen Thomas Hrebetschek eine Niederlage einsteckte, lag der TSV Bad Griesbach plötzlich wieder mit 7:5 in Front und damit dem Gesamtsieg schon sehr nahe. Manfred Witschital verkürzte jedoch mit einer starken Vorstellung gegen Andreas Schweikl. Im hinteren Paarkreuz besiegte Andreas Hautzinger seinen Gegenüber Markus Bedau in 5 Sätzen und sorgte damit für den 7:7 Ausgleich. Franz Breinbauer stellte mit seinem glatten Sieg über Viktor Herauf auf 8:7 für Eging. Im notwendigen Schlussspiel waren Liebl / Witschital Manfred jedoch machtlos gegen Bultas / Schweikl und konnten damit den Gesamtsieg leider nicht eintüten. Dennoch ist das 8:8 Unentschieden als Punktgewinn für die DJK Eging zu bewerten. Damit konnte zumindest vorerst der 5. Tabellenplatz verteidigt werden. Für die Eginger ist die Vorrunde in dieser Saison auch bereits beendet und kann insgesamt als voller Erfolg gewertet werden, obwohl sogar 1 oder 2 Punkte mehr möglich gewesen wären. Der Abstand zum derzeitigen Tabellenletzten TuS Töging beträgt aber nur mickrige 3 Punkte. Es wird also auch in der Rückrunde kein Spaziergang für die DJK Eging a.See werden, die Klasse zu halten. / F.B.